

Kunst zum Kaufen

John Elsas

geb. 6.7.1851 in Frankfurt am Main, gest. 5.6.1935 in Frankfurt am Main

Der Frankfurter Bankier und Börsenmakler Jonas Mayor Elsas, genannt John Elsas, stammt aus einer prominenten jüdischen Familie. Elsas heiratet und hat drei Kinder, verliert aber 1911 seine Ehefrau und elf Jahre danach auch seinen erst 40-jährigen Sohn Carl. Ab diesem Zeitpunkt wird er bis zu seinem Tod von seiner jüngsten Tochter Irma umsorgt. Elsas reist viel und besonders gern in die Schweiz, zu der er vielseitige Beziehungen pflegt. Laut dem Sohn seiner älteste Tochter Fanny, die in der Schweiz lebt, war John Elsas: «ein Schweizer in seinem Herzen».

Nachdem sich Elsas aus dem Geschäftsleben zurückgezogen hat, beginnt er ab etwa 1915 einen regen Briefwechsel mit seinen beiden in der Schweiz lebenden Enkelsöhnen. Mit Leidenschaft verziert er die Briefe mit Knittelversen und kleinen Randzeichnungen. Als ihn 1926 eine schwere Krankheit ans Haus fesselt, widmete sich Elsas ganz seinem kreativen Schaffen. Das Kombinieren von Aquarell, Tusche und Collagen auf einem Blatt und die kurzen Versen mit Lebensweisheiten am unteren Bildrand kennzeichnen seinen unverwechselbaren Stil. So entstehen gut 25'000 Blätter, in denen Elsas das gesellschaftliche und politische Leben seiner Zeit reflektiert – mal ernst, mal ironisch.

Bereits zu Lebzeiten werden seine Blätter in Deutschland und der Schweiz ausgestellt. Nach seinem Tod ordnet und sichert seine Tochter Irma den umfangreichen künstlerischen Nachlass – sie selber überlebt den Zweiten Weltkrieg nicht. Die in zwei stabilen Holzkisten aufbewahrten Blätter gelangen 1954 an John Elsas' Enkel Herbert Raff in Zürich, der 1998/99 etwa 18'000 der Blätter dem Museum im Lagerhaus überlässt.



John Elsas (1851–1935)

Ohne Titel (Nr. 24171), 1935

Aquarell, Tusche und Collagen auf Papier

31 x 23.7 cm

Museum im Lagerhaus, St. Gallen

Preis: CHF 1'000.–

V_ELS_04_2016



John Elsas (1851–1935)

«Man hat genannt mich gestern Kuh, da bist du doch auch entrüestet, was sagst du denn dazu?» (Nr. 6369), 03.01.1930

Aquarell, Tusche und Collagen auf Papier

31 x 24 cm

Museum im Lagerhaus, St. Gallen

Preis: CHF 1'000.–

V_ELS_06_2016



John Elsas (1851–1935)

«Eine Dame gefällt mir nicht wenn sie hat ein Puppengesicht»
(Nr. 6777), 07.02.1930

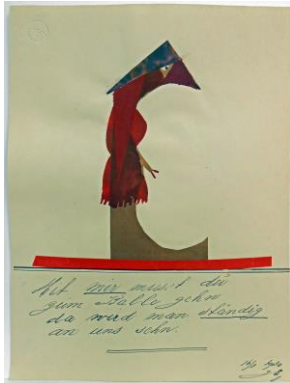
Aquarell, Tusche und Collagen auf Papier

31.1 x 24.1 cm

Museum im Lagerhaus, St. Gallen

Preis: CHF 1'000.–

V_ELS_08_2016



John Elsas (1851–1935)

«Mit mir musst du zum Balle gehen da wird man ständig an uns sehn.» (Nr. 6572), 16.01.1930

Aquarell, Tusche und Collagen auf Papier

31.3 x 24 cm

Museum im Lagerhaus, St. Gallen

Preis: CHF 1'000.–

V_ELS_10_2016



John Elsas (1851–1935)

«Er hat schon gelernt in dieser Welt vor Leben und Tod geht zuerst das Geld» (Nr. 6579), 16.01.1930

Aquarell, Tusche und Collagen auf Papier

31.4 x 23.9 cm

Museum im Lagerhaus, St. Gallen

Preis: CHF 1'000.–

V_ELS_14_2016



John Elsas (1851–1935)

«In Vertrauen sag ich Dir es liegt die Sportkunst fern von mir»
(Nr. 8294), 26.06.1930

Aquarell, Tusche und Collagen auf Papier

31.1 x 23.6 cm

Museum im Lagerhaus, St. Gallen

Preis: CHF 1'000.–

V_ELS_18_2016



John Elsas (1851–1935)

Ohne Titel (Nr. 8001), 1930

Aquarell, Tusche und Collagen auf Papier

31.2 x 23.6 cm

Museum im Lagerhaus, St. Gallen

verkauft

V_ELS_21_2016



John Elsas (1851–1935)

Ohne Titel (Nr. 8356), 1930

Aquarell, Tusche und Collagen auf Papier

31.3 x 23.8 cm

Museum im Lagerhaus, St. Gallen

Preis: CHF 1'000.–

V_ELS_22_2016



John Elsas (1851–1935)

Ohne Titel (Nr. 8098), 1930

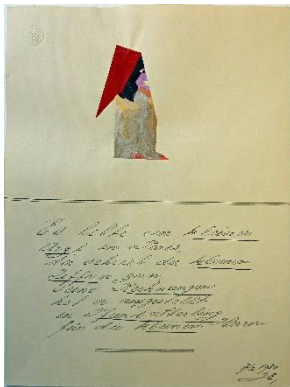
Aquarell, Tusche und Collagen auf Papier

31.2 x 23.6 cm

Museum im Lagerhaus, St. Gallen

Preis: CHF 1'000.–

V_ELS_23_2016



John Elsas (1851–1935)

«Es lebte ein kleiner Arzt in Paris, der schrieb die kleinen Ziffern gern, seine Rechnungen hat er ausgestellt in Pfund Sterling für die kleinen Herrn» (Nr. 6789), 07.02.1930

Aquarell, Tusche und Collagen auf Papier

31.3 x 24 cm

Museum im Lagerhaus, St. Gallen

Preis: CHF 1'000.–

V_ELS_24_2016



John Elsas (1851–1935)

«Die Mutter sagt zu ihrem Sohn: du bist heute wie dein Vater schon» (Nr. 6792), 07.02.1930

Aquarell, Tusche und Collagen auf Papier

31.1 x 24.2 cm

Museum im Lagerhaus, St. Gallen

Preis: CHF 1'000.–

V_ELS_25_2016



John Elsas (1851–1935)

«Er ist geboren nach dem Krieg, und es ist ihm ganz egal Niederlage oder Sieg» (Nr. 6689), 30.01.1930

Aquarell, Tusche und Collagen auf Papier

31.3 x 24 cm

Museum im Lagerhaus, St. Gallen

Preis: CHF 1'000.–

V_ELS_26_2016



John Elsas (1851–1935)

«Ermahnet in Liebe ein Alter einen verliebten Jungen, dann darf der Alte von Liebe nicht sprechen, denn das hat sich der Junge ausbedungen» (Nr. 6787), 07.02.1930

Aquarell, Tusche und Collagen auf Papier

31.4 x 23.7 cm

Museum im Lagerhaus, St. Gallen

Preis: CHF 1'000.–

V_ELS_27_2016

Alle hier aufgeführten Werke sind käuflich erwerblich. Die Originale befinden sich im Museum im Lagerhaus. Wenn Sie sich für ein Werk interessieren, dann nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf. Gerne können Sie nach vorgängiger Anmeldung die Kunstwerke bei uns im Original einsehen.

Museum im Lagerhaus
Davidstrasse 44
9000 St. Gallen
info@museumimlagerhaus.ch
+41 (0)71 223 5857